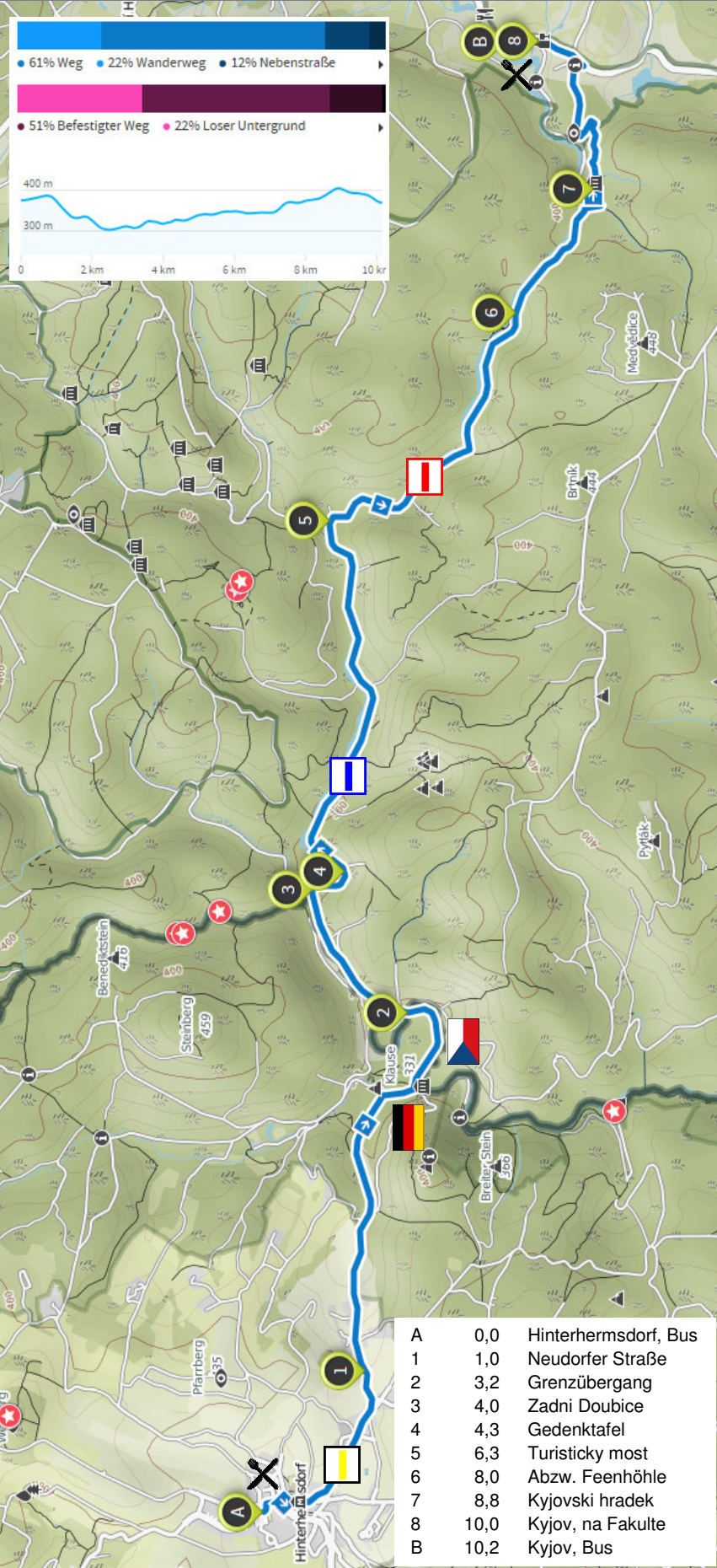


Hinterhermsdorf - Khaatal - Kyjovski hradek - Kyjov

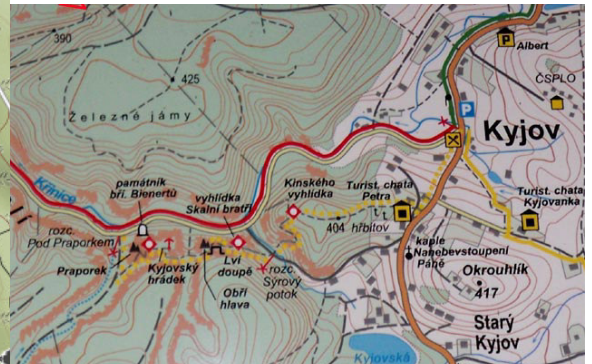
Mittelschwere Wanderung
 Gute Grundkondition erforderlich. Leicht
 begehbarer Wege. Kein besonderes Können
 erforderlich.

S1	Rathen Bad Schandau	9:02 9:13	Bus 512	Kyjov Krasna Lipa	15:16 16:54 15:27 17:05	U 28	Decin Bad Schandau	18:40 20:40 19:08 21:08	Fähre Rathen VVO-Familien-T. (2 P)	0,80 € 9,00 €
Bus 241	Bad Schandau Hinterhermsdorf	9:26 10:12	Os 6663	Krasna Lipa Decin	16:22 18:24 17:44 19:44	S 1	Bad Schandau Rathen	19:15 21:15 19:24 21:24	Bus 512 Os 6663 U 28 (Grenze)	13 kc 60 kc 25 kc



KHAATAL

Durch das wildromantische Khaatal / Kyjovské údolí fließt die Kirmitsch / Křinice. Die ersten Häuser in Khaa (Kyjov) wurden nach 1654 errichtet und noch heute hat der Ort mit seinen zahlreichen Umgebendehäuser einen besonderen Reiz. Unmittelbar nach der Ortschaft tief sich dann die Kirmitsch in die Sandsteinlandschaft ein. Zunächst vorbei an Resten der Felsenburg Kyjovský hradek, die vermutlich auf mittelalterlichen Bergbau hindeuten. Direkt am Bachbett an einem ehemaligen Felssturz befindet sich der sog. „Weinkeller“ / Vinný sklep), wo im Winter interessante Eisgebilde zu sehen sind. Etwas flussabwärts und oberhalb des Flussbetts der Kirmitsch gelegen, liegt die Feenhöhle (Jeskyně vil), wo ebenfalls im Winter äußerst bizarre Eisformen zu bestaunen sind. Durch das abgelegene Khaatal, vorbei an massiven Felsstürmen und stets entlang der Kirmitsch führt ein bequemer, breiter Weg, der auch gut mit Kinderwagen begehbar ist.



KYJOV

Kyjov (deutsch Khaa) ist ein Ortsteil von Krásná Lípa im Okres Děčín, Tschechien. Die Streusiedlung befindet sich am Ostrand der Böhmisches Schweiz in 361 Metern über HN. Das 3,5 km westlich von Krásná Lípa gelegene Dorf liegt am Oberlauf der Kirmitsch (Křinice) und im Tal des einmündenden Goldwassers (Sýrový potok). Nordöstlich zwischen Kyjov und Dlouhý Důl (Langengrund) quert die Lausitzer Verwerfung das Kirmitschtal. Westlich des Dorfes beginnt das Kyjovské údolí (Khaatal), die tief eingeschnittene Schlucht der Kirmitsch. Hier führt ein Radweg über die Grenze nach Hinterhermsdorf. Im Osten liegt die Ortschaft Hely (Nassendorf) und im Süden erhebt sich der 548 m hohe Vápenný vrch (Maschkenberg).

KRASNA LIPA

Krásná Lípa (deutsch Schönlinde) ist eine Stadt mit ca. 3500 Einwohnern im Okres Děčín in Tschechien. Krásná Lípa liegt am Oberlauf der Kirmitsch zwischen Elbsandsteingebirge und dem Lausitzer Gebirge in einer Höhenlage von 450 m westlich von Varnsdorf und 6 km südwestlich von Rumburk an einer alten Handelsstraße von der Oberlausitz nach Tetschen an der Elbe. Nördlich schließt sich das Böhmisches Niederland an. Seit 1869 führt durch den Ort die Eisenbahnlinie von Prag nach Georgswalde/Ebersbach (ehem. Böhmisches Nordbahn), sie dient heute vor allem dem regionalen Verkehr zwischen Rumburk und Děčín.

Zur Stadt Krásná Lípa gehören die Ortschaften Dlouhý Důl (Langengrund), Hely (Nassendorf), Kamenná Horka (Steinhübel), Krásná Lípa (Schönlinde), Krásný Buk (Schönbüchel), Kyjov (Khaa), Sněžná (Schnauhübel), Vlčí Hora (Wolfsberg) und Zahrady (Gärten).

Die Brauerei wieder in der Stadt Krásná Lípa Auf dem Stadtplatz, im Herzen von der Böhmisches Schweiz, wurde das Kirmitsch Brauhaus geöffnet. Im Juni wurde das Bierkochen angefangen. Neu ist auch die Gaststube geöffnet.

Neues Bier heißt Falkenštejn. Das Bier ist frisch, nicht pasteurisiert und nicht gefiltert. Man kann folgende Bier bekommen:

- Falkenštejn helles Lagerbier 11°
- Falkenštejn schwarz Spezialbier 14°
- Falkenštejn vermisches Lagerbier 12°
- Falkenštejn halbdunkles Lagerbier 12°

A	0,0	Hinterhermsdorf, Bus
1	1,0	Neudorfer Straße
2	3,2	Grenzübergang
3	4,0	Zadni Doubice
4	4,3	Gedenktafel
5	6,3	Turistický most
6	8,0	Abzw. Feenhöhle
7	8,8	Kyjovski hradek
8	10,0	Kyjov, na Fakulte
B	10,2	Kyjov, Bus